

MEDIENMITTEILUNG

Murten, 27. August 2026

Stromtarife 2027

STABILE TARIFE, EINFACHERES ANGEBOT

Die Stromtarife von IB-Murten sinken im nächsten Jahr für Privathaushalte um rund 1.90 Rappen pro Kilowattstunde Strom. Fürs Gewerbe bleiben sie auf Vorjahresniveau. Ab 2027 gilt eine einfachere und übersichtlichere Tarifstruktur. Gemeinsam mit einem weiteren Eigenverbrauchsmodell sollen diese die Produktion und Nutzung von lokalem Solarstrom weiter fördern.

Wie in den drei Vorjahren sinken die Stromtarife von IB-Murten auch 2027. Privathaushalte in Murten, Meyriez und Muntelier zahlen im nächsten Jahr durchschnittlich gut 25 Rappen pro Kilowattstunde. Für eine vierköpfige Familie mit einem Jahresverbrauch von 4500 Kilowattstunden sinken die Stromkosten 2027 damit um rund 86 Franken oder 7 Prozent auf rund 1127 Franken. Der tiefere Tarif ist vor allem den tieferen Netznutzungs- und Energiekosten zu verdanken. Das Gewerbe zahlt 2027 durchschnittlich 21.70 Rappen pro Kilowattstunde. Für einen durchschnittlichen Gewerbekunden liegen die Stromkosten somit praktisch auf Vorjahresniveau. Damit bewegen sich die Tarife auch im nächsten Jahr im unteren, also günstigeren Bereich im schweizweiten Vergleich. Dies geht aus einer Erhebung des Verbands Schweizerischer Elektrizitätsunternehmen (VSE) bei Energieversorgungsunternehmen hervor.

Neue, einfachere Tarifstruktur ab 2027

Die Energiewende verändert den Strommarkt nachhaltig. IB-Murten vereinfacht deshalb per 1. Januar 2027 ihr Angebot und die Tarifstruktur. Die Differenzierung nach Energieherkunft – SolarMurten, AquaSuisse, AquaEuro – ist auf Grund der sich verändernden Energielandschaft nicht mehr zielführend. Weshalb Grundversorgungsprodukte für alle Kundengruppen durch ein Standardprodukt mit erneuerbarem Strom aus Sonne, Wasser, Wind und Biomasse abgelöst werden. Auch die Unterscheidung zwischen Hoch- und Niedertarif ist überholt, da die Beschaffungskosten heute primär von saisonalen Schwankungen der Energieverfügbarkeit abhängen. IB-Murten führt deshalb einen Einheitstarif mit saisonaler Unterscheidung (Sommer / Winter) ein. Im Sommer ist der Strom rund 1,5 Rappen günstiger als im Winter. Die Kundinnen und Kunden werden im Herbst schriftlich über die Änderungen detailliert informiert. Die Umstellung auf das Standardprodukt erfolgt für alle automatisch.

Deckungsdifferenz aus dem Tarifjahr 2023 zurückerstattet

Energieversorgungsunternehmen wie IB-Murten müssen ihre Stromtarife für das Folgejahr jeweils bis zum 31. August bekannt geben – teilweise basierend auf Annahmen, etwa zum Marktpreis der noch zu beschaffenden Energie. Dieser kann sich bis Jahresende jedoch noch wesentlich verändern. Ende 2022 zeigte sich das besonders deutlich: IB-Murten schätzte die Beschaffungskosten für 2023 zu hoch ein und konnte den Strom letztlich günstiger einkaufen. Da eine nachträgliche Tarifierung rechtlich nicht möglich ist, gab IB-Murten diesen Überschuss in den Jahren 2025, 2026 und 2027 in Form tieferer Tarife an die Kundschaft zurück. Damit ist die sogenannte Deckungsdifferenz aus dem Jahr 2023 abgebaut.

Eigenverbrauch und lokale Energie mit neuem Modell fördern

Als Ergänzung zum Standardmodell bietet IB-Murten seit 2026 eine Erweiterung der Eigenverbrauchsmodelle an: In einer Lokalen Elektrizitätsgemeinschaft (LEG) können Eigentümerinnen und Eigentümer von Solaranlagen ihren Strom über das öffentliche Verteilnetz direkt an Verbrauchende im gleichen Gemeindegebiet verkaufen. Beide Parteien profitieren dabei von attraktiven Strompreisen, und der Eigenverbrauch wird gefördert. Anstatt den Strom über weite Strecken zu transportieren, wird er direkt in der Gemeinde verbraucht – dann, wenn viel Strom vorhanden ist, um zum Beispiel tagsüber das E-Auto zu laden, den Boiler zu heizen oder die Wäsche zu waschen. Eigentümerinnen und Eigentümer von Solaranlagen können die LEG selbst verwalten oder sie von IB-Murten betreiben lassen. Wer einer LEG beitreten will, braucht u.a. einen Smart Meter. Aktuell sind im Murtenbiet rund 30 Prozent der Messtellen auf Smart Meter umgestellt. Laufend folgen weitere.

Medienkontakt:

Dominic Isenschmid, Vorsitzender der Geschäftsleitung
Tel.: 026 672 92 20, info@ibmurten.ch, www.ibmurten.ch

IB-Murten in Kürze

Seit mehr als 135 Jahren versorgt IB-Murten die Einwohnerinnen und Einwohner von Murten, Meyriez und Muntelier mit Strom, Wasser und Wärme. Dazu bietet das Unternehmen Dienstleistungen rund um Elektroinstallationen an. IB-Murten ist ein modernes und vielseitiges Versorgungsunternehmen, das sich erfolgreich in einem sich ständig wandelnden Markt behauptet. Als selbständige öffentlich-rechtliche Firma wird IB-Murten zu 100 % durch ein Dotationskapital der Gemeinde Murten finanziert. Das Unternehmen beschäftigt rund 50 Mitarbeitende und bildet Lernende aus.